

Zwangsarbeit

Bildern und Erinnerungen sowjetischer Kriegsgefangener widmet sich die Ausstellung »Russenslager« und Zwangsarbeit«. Erstellt wurde sie zum 70. Jahrestag des deutschen Überfalls auf die Sowjetunion vom Berliner Verein »Kontakte-Kontakty« e.V.

Zum Auftakt werden zwei ehemalige sowjetische Kriegsgefangene aus Moskau und Günter Saathoff, Vorstand der Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft, sowie der Historiker Prof. Dr. Michael Wildt und der Projektleiter des Vereins »Kontakte-Kontakty e.V.« Berlin, Eberhard Radcuweit, sprechen. Den Abschluß bildet der Kabarettist Georg Schramm in der Rolle des zornigen Rentners Dombrowski.

Ausstellungseröffnung heute, 22. Juni, 19 Uhr, Senatssaal der Humboldt-Universität Berlin, Unter den Linden 6, 10117 Berlin. Dauer der Ausstellung: Bis 20. Juli

<https://www.jungewelt.de/artikel/165803.zwangsarbeit.html>